

Brühler Zeitung

Brühler Volkszeitung - Brühler Volksblatt

Amtsblatt der Stadt Brühl

Bezugspreis:
Durch den Boten frei ins Haus monatlich 80 Pfg.
oder durch die Post bezogen vierteljährlich 2.40 Mk.
Telegramm-Adresse: Brühler Zeitung Brühl/Köln.
Fernruf 108 und 109.

Postfach-Konto Köln Nr. 12742 · Geschäftsstelle: Schloßstraße 23

Anzeigenpreis:
Die einspaltige Beilage oder deren Raum 20 Pfg.
im Reklamenteil 75 Pfennig.
Für Bekanntmachungen, notarielle, gerichtliche und
Finanz-Anzeigen 25 Pfennig.

Nr. 48

Donnerstag, 20. Februar 1919

22. Jahrgang.

Zur Lage.

Der Vorfrieden.

Berlin, 19. Februar. Wie aus Paris gemeldet wird, hat Clemenceau in der französischen Kammer erklärt, daß die Vorfriedensverhandlungen am 15. März beginnen werden.

Die Unruhen im Industriegebiet.

Die Unruhen nehmen allenthalben noch größeren Umfang an. Über auch die Gegend um Brühl ist ständig im Wachen begriffen. In Bochum kam es zu Unruhen, wobei sich ergab, daß die meisten Bergleute für die Wiederaufnahme der Arbeit waren.

In Gelsenkirchen sind die Spartakisten durch die städtische Sicherheitswehr und Polizei von den öffentlichen Gebäuden vertrieben worden. Die Spartakisten wurden größtenteils entwaffnet und aus dem Arbeiter- und Soldatenrat entfernt. Die städtische Polizei erhielt wieder Waffen.

Aus Elberfeld kommt folgende neueste Meldung: Nachdem gestern nachmittag Ruhe geherrscht hatte, haben sich im Laufe der Nacht die Spartakisten, denen offenbar Zuwachs von auswärtig zuteil geworden war, in den Besitz des Hauptbahnhofes und des alten Eisenbahndirektionsgebäudes zu setzen gewagt. Zur Zurückgewinnung der Bahngelände rückten gegen 3 Uhr nachts Regierungstruppen ein. Es waren aus drei Kompanien des Infanterie-Regiments 39 zusammengeordnete Mannschaften. Nach kurzem Kampf war die Aufgabe der Truppen gelöst und beide Bahngelände wieder in deren Händen. Auch konnten sie sieben Spartakisten gefangen nehmen. Leider fiel ein Gefreiter der 12. Kompanie der Regierungstruppen. Später wurden Vereinbarungen getroffen, die man wohl als Waffenruhe bezeichnen darf.

Notales und Umgebung.

B. Brühl, 20. Februar. In der am Dienstag nachmittag 4.30 Uhr abgehaltenen Stadtverordneten-Sitzung waren unter dem Vorsitz des stellvertretenden Bürgermeisters Herrn Dohr folgende Mitglieder des Kollegiums anwesend: Clausen, Dr. Flecken, H. Flecken, Frohn, Geuer, Grühl, Haacke, Heimann, Jünger, Dr. Kerkenboom, Kirsch, La Miere, Kötting, Weber und Wehl. Die Tagesordnung wurde wie folgt erledigt: 1. Festsetzung folgender Etats: Der Etat der katholischen Knabenschule wurde in Einnahme und Ausgabe mit Mk. 22.500 festgesetzt (im Vorjahre betrug die Festsetzung Mk. 21.550). Der Etat der katholischen Mädchenschule an der Friedrichstraße mit Mk. 15.550 (i. V. Mk. 15.500). Der Etat der katholischen Mädchenschule im Alumnat mit Mk. 9.150 (i. V. Mk. 8.900). Der Etat der evangelischen Schule mit Mk. 10.000 (i. V. Mk. 9.550). Der Etat des Schachthofes mit Mk. 31.000 (i. V. Mk. 28.000). Die Gebühren für die Schlachtungen sind um 100 Prozent erhöht worden.

Der Zuschuß der Stadt beträgt für 1919 Mk. 15.000 (i. V. Mk. 11.000). Der Kanaletat mit Mk. 39.000 (i. V. Mk. 38.400). Der Etat des Alumnats mit Mk. 18.700 (i. V. Mk. 18.650). Hierbei sind bei den Einnahmen 6000 Mark für die Miete eingelegt, für die Benutzung durch die britischen Besatzungstruppen. Der Zuschuß der Stadt beläuft sich auf Mk. 12.700. Der Etat der städtischen Sparkasse mit Mk. 1.220.000 (i. V. Mk. 1.192.000). Die Festsetzung erfolgte debattelos. Punkt 2: Beschlussefassung bezügl. Ausführung der Neubauten der Bau- und Spargenossenschaft. Nach kurzen einleitenden Bemerkungen seitens des Herrn Vorsitzenden wurde auf Anregung der Finanzkommission folgender Beschluß einstimmig gefaßt:

„Dem Vorschlage der Finanzkommission entsprechend ändert die Versammlung den unterm 24. November 1918 gefaßten Beschluß betr. Bewilligung eines Baukostenzuschusses in Höhe von 52.300 Mark — welcher durch Feststellung des Wohnungskommissars sich auf 44.250 Mk. ermäßigt hat — ab. Der seitens der Stadt zu leistende Zuschuß wird auf die Hälfte, das sind 22.110 Mark ermäßigt. Bedingung ist, daß die von der Regierung gemäß Verfügung des Regierungspräsidenten vom 25. Januar 1919 i. B. H. bewilligten Baukosten-Zuschüsse bezw. deren Werte sicher gestellt sind. Als solche Sicherheit wird die der Bau- und Spargenossenschaft mündlich gegebene Versicherung der Kleinwohnungsfürsorge Düsseldorf G. B., wenn sie schriftlich wiederholt wird, als ausreichend erklärt, der Stadt bis zur Höhe der Staatszuschüsse Vorschüsse zu geben und so fern ein Rückgriff auf die Stadt im Falle des Ausbleibens der Staatszuschüsse ausgeschlossen wird.“

Grund zu der gegenwärtigen Stellung der Stadtverordneten-Versammlung ist die allgemeine unsichere politische und wirtschaftliche Lage des Reiches.“

Die Vorsicht, mit der die Stadtverordneten-Versammlung in ihrer gestrigen Sitzung gegenüber der äußerst wichtigen Deckungsfrage des Kleinwohnungsbaues vorgeht, ist u. E. durch die trüben und unklaren Erscheinungen jaft auf allen Gebieten des Wirtschaftslebens zur Stunde geboten. Mit dem Beschluß hat sie sich aber trotzdem einmütig für die Hebung der Wohnungsnot erklärt. Die Umstände versagen ihr leider für den Augenblick einen weiteren Schritt zu tun, ohne gewisse Deckungen dafür zu haben. Daß in dem Beschluß sich gerade Verantwortlichkeitsgefühl gegenüber der Bürgerchaft ist bei der augenblicklichen Lage doppelt wichtig, wenn auch andererseits die Wohnungsnot nicht verkannt werden soll. Im Interesse der mäßigen Lage auf dem Wohnungsmarkt wäre es deshalb nur mit Freuden zu begrüßen, wenn sich die in dem obigen Beschluß angeführte Bedingung in aller Kürze erfüllen würde, damit mit dem Bau der vorgesehenen Häuser begonnen werden könnte.

3. Vergütung für Erteilung des evang. Religionsunterrichts am Gymnasium. Als Ent-

schädigung werden 4 Mk. pro Stunde festgesetzt. Der Unterricht wird von Herrn Studienreferendar Woltersdorf erteilt.

Punkt 4: Erhöhung der Entschädigung der Schreibgebühren des Direktors des Gymnasiums. Die Entschädigung wird von 133 auf 250 Mk. jährlich vom 1. April 1919 ab erhöht.

Punkt 5: Erhöhung der Entschädigung für Reinigung des Gymnasiums. Diese Entschädigung wird widerrufen vom 1. April 1919 ab monatlich von 45 auf 70 Mk. erhöht.

Außerhalb der Tagesordnung erklärte sich die Versammlung mit der Vertretung des Herrn Oberlehrer Limper, welcher noch militärische Dienstleistungen ausübt, durch den Herrn Studienassessor Ritter einverstanden. Ferner wurden die etatsmäßigen Gebühren für eine Schreibhilfe beim städtischen Schlachthofe widerrufen vom 1. April d. Js. ab um 400 Mark erhöht. Diese Erhöhung sollen die beiden Bürgermeistereien Brühl-Stadt und -Land zu gleichen Lasten tragen. Auf einen Antrag des Verbandes der Beamtenvereine und auf Grund einer Aussprache der Lebensmittellkommission wurde von der Versammlung folgender Beschluß gefaßt:

„Die Befehung der zeitigen Lebensmittellkommission wird für ausreichend erachtet. Der Lebensmittellkommission ist gestattet, durch eine entsprechende Vertretung bei der wöchentlichen Verteilung der überwiesenen Lebensmittel und Gegenstände des täglichen Bedarfs mitzuwirken. Hierbei kann sie Einblick nehmen in die der jeweiligen Preisberechnung zu Grunde liegenden Rechnungen und Aufklärung durch den Bürgermeister erhalten. Dem Antrage des Verbandes der Beamtenvereine vom 14. Februar d. Js. auf Ersetzung des Kaufmanns Kirch durch einen Kriegsbeschädigten oder eines Stellenlosen wird nicht entsprochen.“

Damit war die Tagesordnung erschöpft. Es folgte noch eine geheime Beratung.

Brühl, 20. Februar. Am Freitag, den 21. d. Mts. wird in den Geschäften von Berndt, Wollig, Gintacht, Fajbender, Geuer, Hoffnung, Jittenbach, Jacobs, Kader, Kamp, Keitel, Keuler, Kirch, Lauten, Monheim, Müffeler, Nelles, Nießen, Rohm, Schäfer, Schmitter, Schöneberg und Stäßen Rübenkraut auszugeben ohne Rücksicht auf die Kundenliste. Für den Kopf der Bevölkerung werden dreiviertel Pfund auf Abschnitt 4 der Lebensmittellkarte zu 45 Pfg. verausgabt. An Obstbaumbesitzer, deren Lebensmittellkarten mit M gekennzeichnet sind, darf kein Rübenkraut verkauft werden. Da nur 24 Fässer der Stadt geliefert wurden, konnten nur 24 Geschäfte beliefert werden, die übrigen 16 Geschäfte werden bei einer demnächstigen Ausgabe, welche ohne Rücksicht auf die Kundenliste erfolgt, berücksichtigt werden.

Verantwortlich für die Redaktion: Peter Weinheimer

Druck und Verlag: Peter Becker, Brühl.

Fett für Prante.

Gegen Vorlage der Hausstandskarte, des Bewilligungsscheins und der Fettkarten „Aut Altes“ wird Freitag, den 21. 2. 1919 während der Vormittagsstunden im Rathaus Brühl-Land, Zimmer 6 Fett ausgegeben. Kleingeld ist mitzubringen.

Brühl, den 18. 2. 1919

Der Bürgermeister von Brühl-Land: Dohr.

Wohnhaus

Im Mittelpunkt der Stadt enthaltend 11 Wohnräume, Waschküche, Hofraum und Garten, elektr. Licht zu verk. Angeb. von Schloßstr. 11, Nr. 8478 an die G. Schloßstr. 11.

Gesundheitshaus

Küche, 8 Zimmer, Speicher, Waschküche u. schöner Hofraum zu verkaufen. Wo, sagt die Geschäftsstelle. Wo, sagt die Geschäftsstelle. Wo, sagt die Geschäftsstelle.

Geschäftsraum

Beste Lage Brühl, preiswert zu verkaufen. Offert. unter N. S. 8478 an die Geschäftsstelle des Bl.

Möbl. Zimmer

in bestem Hause mit Frühstück und Abendessen sofort gesucht. Off. an Peters, Köln, Holzmühl 71 erbeten.

Hausbursche

Brühl, Schloßstr. 69

Bauschlosser

sofort gesucht. Schlosserei H. Wichterich Hermannstraße 3

Fuhrknecht

Brühl, Schloßstr. 3.

Junge unabh. f. au sucht

Stundenstelle. Bescheld Burgstraße 24.

Elektromonteur

W. H. Haas, 8815, Installations-Gesellschaft, Kirchstraße 9.

Junge Frau

für Hausarbeit auf ganze Tage od. Teilw. So. Nr. 83

Dienstmädchen

in kl. Haushalt gegen hohen Lohn gesucht.

Suche

für sofort einen Mann für Garierarbeit und für Vieh, mit Familienangehörigen. Wo, sagt die Geschäftsstelle d. Bl.

Mädchen

Ein besseres kinderleeres

Stunden-

Mädchen

ge sucht. Wo, sagt die Geschäftsstelle

Schloßstr. 46

Mädchen

für alle Hausarbeit gesucht. Wo, sagt die Geschäftsstelle. Wo, sagt die Geschäftsstelle.

Lehrling

gegen gute Bezahlung. Zg. Gathemann, Brühl, Kölnstr. 19.

Mädchen

welches auch Garierarbeit versteht, für alle Hausarbeit in Brühl gesucht. Schriftl. Mitteilungen u. N. S. 8478 an die Geschäftsstelle.

Mädchen

Ein besseres erprobtes

Mädchen

für Küche und Hausarbeit in ruh. gem. Haushalt von 2 Personen gesucht. Zu melden mit Zeugnissen Rheinstraße 47

Braves Mädchen

oder Frau für Su dena. be. sofort gesucht. Mittagessen wird gegeben. Kaiserstr. 77.

Kaninchenstall

sechstellig, zu verkaufen. Brühl, Schloßstr. 68

Fräulein

sucht Stelle zur Führung eines kleinen Haushaltes nur bei einheimischen Herrn.

Mädchen

Ein besseres erprobtes

Mädchen

für kleinen Haushalt, zwei Personen, gesucht.

Eine Schattelfel

(Marmor) für elektr. Anlagen zu verkaufen. Siemens-Augsburgerstr. 53.

Hund

guter Wächter, zu kaufen gesucht. Rasse u. Preis an W. H. Kammengießer, Köln-Müngersdorf

Schöne

Antikhaninchen abzugeben. Kölnstr. 38.

Rechtsbüro

Köln-Süd

Pfändungsaufhebungen, Vormundschafts- u. Militärverfahren, Anbengestaltung, Testamenten, Zahlungsanforderungen, Zahlungsbefehle, Willen, Fürsorge, Straf- u. Schenkungen, Erbschaften, etc.

Referenzen. Rechtsbüro. Vengersdorf u. Plagmann Köln-Süd, Schleidenstr. 6

Zahn-Praxis

Battermann

Amerik. Dentist

Köln, Schildergasse 43-45

Spez. für nervöse u. ängstl.

Personen. Fast schmerzlos. Behandlung in all. Fällen. Unmittelbar unentgelt. So baldig. Plattenloser Zahnersatz. Für gute Sigen und Haltbarkeit.

Sprechst. v. 9-12, 2-7 Uhr.

Sonntags von 10-1 Uhr.

100 Mark Belohnung!

In der Nacht vom 17. zum 18. Februar wurden mit mehreren Fässern geschloßen. Obige Belohnung demjenigen, der mit den Fässern namhaft machen kann.

Franz Maestes, Auguste Wittorf 11-13

2-2500 Mk.

gegen gute Sicherheit oder als i. Hypothek auf massives Wohnhaus gesucht.

Offerten unter N. S. 8478 an die Geschäftsstelle.

Kongressionster

Kammerjäger Kührreich Köln, Stephanstr. 13 II.

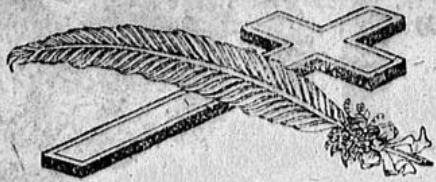
El. B. 268 vertilgt unter schriftl. Var. g. r. u. f. r. e. i. l. i. g. e. n. S. c. h. w. a. b. A. m. e. i. s. e. n. R. a. t. i. e. n. M. a. n. n. e. R. a. t. e. r. l. a. t. e. n. u. s. w.

Reell.

Zurückgel. Krieger, 24 J. alt, kath., allein, sucht die Bekanntschaft eines besseren Mädchens oder Witwe ohne oder mit 1 Kind zwecks Heirat. Best. Ang. erbeten mit Bild, welches zur. gef. wird, unter N. S. 8478 an die Geschäftsstelle.

8512

Statt jeder besondern Anzeige



Gott dem Allmächtigen hat es gefallen am Dienstag morgen 9 1/2 Uhr unsere liebe gute Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

die wohlachtbare Frau

Witwe Gottfried Kaumanns

Elise geb. Köpp

infolge Herzschwäche, wohl vorbereitet im Alter von 70 Jahren zu sich in die Ewigkeit aufzunehmen.

Um stille Teilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Brühl, Cöln, Kalk, Niederembt, Elsen, 20. Februar 1919,

Die Exequien sind am Samstag, 22. Februar, morgens 8.30 Uhr in der Pfarrkirche; anschliessend daran die Beerdigung.

Sollte jemand aus Versehen keine Nachricht erhalten haben, so möge dieses als solche dienen.

Reparaturarbeiten

an Maschinen und Apparaten aller Art, Erleichterung, Kesselschmiedearbeiten, Kupferschmiedearbeiten, Schweißarbeiten, Rohrleitungen führen schnellstens aus

Munt & Schmitz

Maschinenfabrik Köln-Voll
Tel. A 9305, A 9303

Wer liefert sofort

20—30 Waggon Braunkohlenbriketts — ohne Bezugschein — und zu welchen Preisen? Offerten an

Paul Klein,

Oberstein an der Nahe; Oberhauptstr.

Sehr wichtig!

**Kerzen
Sparkocher**

ohne Marken

Carbidlampen

mit Garantie für jedes Stück.

Spirituslampen, Petroleum-Lampen, Elektr. Lampen

Wiederverkäufer gesucht.

Beleuchtungshaus Martin Schiffgen, Köln

Höhle 8—14.

Wo Gasmangel vorhanden,

Elektrisches Licht

die sparsamste und praktischste Beleuchtung. Alle Licht-, Kraft-, Telefon-, Klingel- und Signalanlagen werden sachgemäß bei billiger Berechnung ausgeführt von

Carl Clever

Spezial-Geschäft für elektr. Neuanlagen

Brühl, Mühlenstrasse 15.

Büro Sonntags geöffnet von 11—2 Uhr.

Zuverlässiger, nüchterner

Nachtwächter

der auch Pferdepfleger sein muss, wird sofort eingestellt. Schriftliche Meldungen mit Lohnansprüchen unter Beifügung von Zeugnisabschriften an:

J. Pohlig,
A.-G. Brühl.

Jetzt ist es Zeit

Noch vor der Frühjahrsbestellung!

Durch Einkauf grosser Posten Rohmaterialien bin ich in der Lage, **alle Einzäumungen in Draht- und Gitter-Ausführung** zu den billigsten Tagespreisen herzustellen.

Frontgitter und Tore, Aushängeschilder, Fahnenhalter, Füllungen Kellergitter und Baubeschläge aller Art.

Uebernahme ganzer Eisenkonstruktionen - Bauten, Treibhaus-Anlagen, Mistbeet-Fenster Fenster- und Lichtschachtgeschranke.

Drahtgeflecht in allen Grössen, gut verzinkt, erstklassiges Material. Habe noch **einige gebrauchte Tore** 1.80×2.50 m, tadellos erhalten, am Lager. **Umarbeiten und Reparaturen** aller Art bei billigster Berechnung. **Prompte und reelle Bedienung** zugesichert.

Heinrich Wichterich

SCHLOSSEREI

Brühl, Hermannstr. 3.

LOUIS DAVID

BANK-GESCHÄFT
BONN AM RHEIN

Telephon 505, 506, 507. Bahnhofstrasse 6

Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte, wie:

An- und Verkauf, Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Einlösung von Zinsscheinen und ausländischen Geldsorten.

Vermietung von Schrankfächern (Safes).

Annahme von Bar-Einlagen, welche je nach Vereinbarung und Kündigung zu den günstigsten Sätzen vom Tage der Einzahlung an verzinst werden.

Zur Förderung des bargeldlosen Verkehrs Eröffnung von Scheckrechnungen.

Beratung über alle Vermögens- u. Steuerangelegenheiten, über die unbedingt Stillschweigen gegen jedermann beobachtet wird.

Künstl. Zähne

Zahnziehen, Plombieren
Nerventötten, Umarbeiten von Gebissen
Goldkronen, Goldbrücken, Spezialität:
Gebisse ohne Gaumenplatten
Reparaturen in einigen Stunden, schonendste Behandlung, erstkl. Arbeit. Mässige Preise

H. & E. Sack, Dentisten

Zahn-Praxis Central.

nur Köln Blaubach 24 Tel. 7838 B.

25jährige Fachtätigkeit.

Zahlreiche Dank- u. Anerkennungsschreiben

Einige kräftige

Hilfsarbeiter

für sofort gesucht.

Westdeutsche Eisenbahnwerkstätten
Brühl-Liblar der Eisenbahn-Verkehrsmittel A.-G. Brühl
Abt. Berzdorf b. Brühl.

Plachener Stoffe

Neu eingetroffen in verschiedenen modernen Farben
Geeignet für Herrenanzüge, Damenbekleidung.
Preiswerte Sachen für Kommunionanzüge.

Johann Greif, Schneidermeister,
Brühl, Kirchstr. 10 I. Etg.

Kaufe stets gebrauchte

Wein- und Sektkorke.

Wilk. Tomas, Köln, Glockengasse 14 II.

Am Freitag morgens 10 Uhr werden in den Stallungen des hies. Viehofes Köln-Chrenfeld

50 prima hochtragende frischmelkende Oldenburger Kühe

öffentlich versteigert.

Zelluloid-Schutzhüllen

für **Personal-Ausweise**
elegant, sofort lieferbar, vornehm.

Carl Thomas,

Zelluloidwarenfabrik

Köln-Melaten, Aachenerstrasse 239 a.

— Tel. A 3531. —

In allen Warenhäusern und Buchhandlungen käuflich

Reparaturen

an Nähmaschinen aller Systeme. Deutsche Nähmaschinen-Vertriebs-Ges. Köln
Breitestr. 92/98, Tel. A 8329

Richtung! Pferd besitzer!

Kühe- und Mantelröcke
benutzen! Hilft sofort u. erzeugt sofort den Haarwuchs. **Pittscheldt, Köln**
Ursulastr. 12 Fernspr. 8 1795 Amt Köln. Per Nachn. die Adressen 25 Mt.

Feston- und Batist.

Unterarmen, weisse Unterrocke in Größe u. Waage

besonders für Kommunion geeignet, extra billig.

Walfstr. 70.

Plugleinen

es ist dem Material offeriert solange der Vorrat reicht

Alex Marx

Köln, Neue Markstr. 6

Minuten v. d. Ehrenw.

Fertel

eingetroffen.

Joh. Dicke, Pingsdorf

bei Brühl.



Birfa 40 Pferde

schwere u. mittlere, für jeden Betrieb geeignet
stehen in unsern Stallungen zum Verkauf.

Gebr. Ratz

Köln-Bayenthal

Bonnerstr. 284

Tel. A 4929

OFEN

zu vert. Schloßstr. 17 I

Spiegel

147×58 und 1 Harmonika

zweckmäßig zu verkaufen.

Uhlstr. 110

Schwarzer Gehrockanzug

(getr.) für H. Mann sowie neuer schw. Damen-Tuchmantel zu verkaufen.

Hermannstr. 16, part.

Ein Truhkahn u. ein Truhkahn

zu verkaufen

Kierberg, Schloßstr. 21-23.

Erstklassig schönes

Rind

zu verkaufen.

Bador, Kammstr. 3a

Hochtrag. Kuh

zu verkaufen.

Schwabstr. 64

1 Paar neue

Damenschuhe Gr. 41,

Gr. 42, Gr. 43, Gr. 44, Gr. 45.

Gr. 46, 2 Paar Herren-

Gummisch., Gr. 44 zu vert.

Wo sagt die Geschäftsführer.

Ein schickes hellblaues

Walfleid

Gr. 42 zu verkaufen.

Wo sagt die Geschäftsführer.

Rotbrauner

Biehund ent-

laufen.

Gegen Belohnung abzugeben.

Kierberg, Mühlenbach 76.

Leere Kisten

zu verkaufen.

Rom Königstr. 28.

Ein

Majolika-Eck-Gaskamin,

Brantstr. zu verkaufen.

Rheinstr. 47.